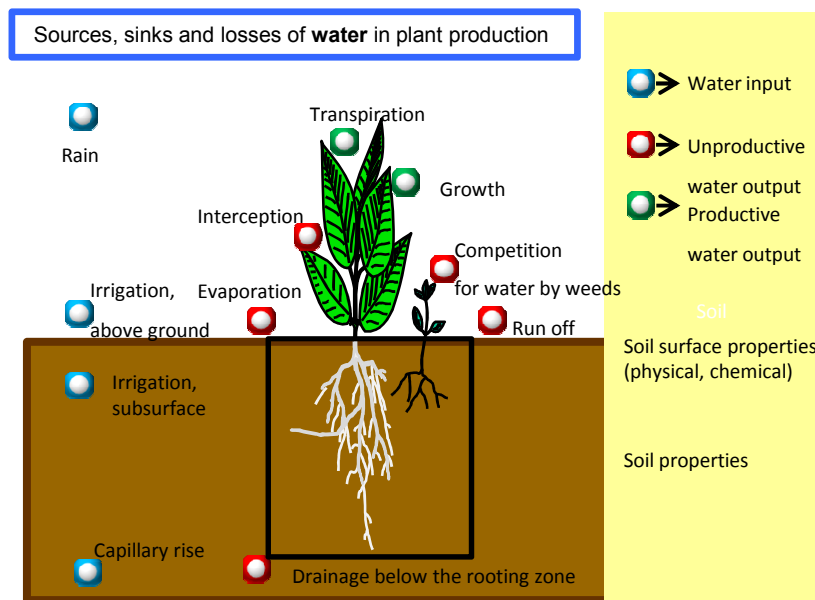


Evaporation als unproduktiver Wasserverlust in der Landwirtschaft: - Modellansätze und ausgewählte experimentelle Überprüfung

*Masterarbeit für Studierende der Fachrichtungen
Gartenbauwissenschaften oder Landschaftswissenschaften*

Der Verdunstung von Wasser von der Bodenoberfläche (Evaporation) kommt sowohl in ariden Klimaten wie auch humiden Gebieten eine zentrale Bedeutung für die Wasserbilanz zu. Diese unproduktiven Wasserverluste für die Pflanzen unterliegen dabei in ihrer Abschätzung immer noch großen Unsicherheiten und können sich in unterschiedlichen Regionen der Erde erheblich unterscheiden. Eine genauere Kenntnis und Beeinflussung der Evaporation ist daher für alle Strategien um „Wasser zu sparen“ von erheblicher Bedeutung.



Die Arbeit hat daher zum Ziel, die (unproduktive) Verdunstung von verschiedenen Oberflächen (unbewachsener Boden, Wasseroberflächen) auf der Basis von Literaturdaten für verschiedene ökologische Gegebenheiten (Klimate, Böden) abzuschätzen, sowie an ausgewählten Materialien im Labor experimentell zu überprüfen.

Dabei soll auch die Wirkung von neuen Ansätzen zur Verbesserung der Bodenspeichereigenschaften (Quellstoffe) und Substanzen zur Verminderung von evaporativen Verdunstungsverlusten (hydrophobierende Substanzen) durch eigene Laborversuche im Rahmen der Arbeit geprüft werden, um verbesserte Grundlagen einer Modellbildung zu erarbeiten. Eine Mitbetreuung der Arbeit erfolgt durch Prof. Alexander Wissemeier, Institut für Pflanzenernährung der LUH und BASF.

*Interessenten melden sich bitte bei Prof. Dr. Jörg Bachmann, Institut für Bodenkunde,
Herrenhäuser Str. 2, Tel 762-3672, Email :bachmann@ifbk.uni-hannover.de.*